

Bin perplex und ein wenig enttäuscht

[Forum](#) - [Forum der Fünf Freunde Fanpage](#)

[Antwort schreiben](#) | [Zurück zum Forum](#)

Name

[Admin@513186](#)

Siedler

Nachricht

Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 21 Nov. 2016 10:49

Bei dem Band "5 Freunde im alten Turm"
Im Kapitel "Eine seltsame Erzählung", ist mir ein Satz aufgefallen, der weder in die Geschichte noch zu den Charakteren passt.
Die Kinder zogen gerade in die Berghütte und rodeln dort auf einem Hügel. Sie tobten sich aus und sind müde geworden.
"Ich möchte gern, aber mein Akku ist leer. Ich spüre schon den kommenden Muskelkater", keuchte Julius.

Mein Akku ist leer? Dieser Satz passt gar nicht in die Zeit, in der die Geschichte spielt und ebenso nicht zu Julius, finde ich.

[Mein Profil](#)

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: *****

[Heike_Noll](#)

Siedler

RE: Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 21 Nov. 2016 11:06

Aufgrund meines seltsamen Nicknamens, habe ich mich erneut im Forum angemeldet.

[Jugendbuchreihe IGEL-Team](#)

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: *****

[Soenke Rahn](#)



Konsul

[3804 Beiträge](#)

Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 25 Nov. 2016 17:28

Admin@513186:

Bei dem Band "5 Freunde im alten Turm"
Im Kapitel "Eine seltsame Erzählung", ist mir ein Satz aufgefallen, der weder in die Geschichte noch zu den Charakteren passt.
Die Kinder zogen gerade in die Berghütte und rodeln dort auf einem Hügel. Sie tobten sich aus und sind müde geworden.
"Ich möchte gern, aber mein Akku ist leer. Ich spüre schon den kommenden Muskelkater", keuchte Julius.

Mein Akku ist leer? Dieser Satz passt gar nicht in die Zeit, in der die Geschichte spielt und ebenso nicht zu Julius, finde ich.

[Mein Profil](#)

Da wäre Flasche leer ja noch besser. :D <https://www.youtube.com/watch?v=gCvRRFwBs3Y>
Tja, das liegt sicher an der Übersetzung, wenn nicht Modernisierung.

(Japs, dein neuer Name verwirrt weniger. Danke.)

Lg.

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: *****

[AdrianB](#)



Konsul

[1078 Beiträge](#)

RE: Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 25 Nov. 2016 17:33

Da scheinen die Übersetzer mal wieder etwas gar viel «Fantasie» gehabt zu haben. Ich nehme an, es geht um folgende Stelle, die im englischen Original wie folgt formuliert ist:
«Well, I do want to – but my legs will hardly walk up the hill now [...]»
Daher empfehle ich, die Bücher in der Originalsprache zu lesen, dann bleiben einem solche Enttäuschungen erspart. Ich habe sie einst sogar dazu benutzt, um Englisch zu lernen!

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: *****

[Heike_Noll](#)

Siedler

RE: Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 26 Nov. 2016 11:03

Vielen Dank @Soenke_Rahn
Ja, die Modernisierung ist ein Graus. Flasche leer klingt lustig und wäre auch zeitgemäß, weil die Italiener das meines Wissens so schon immer aussprechen. :-))

Vielen Dank @AdrianB. Die englische Formulierung klingt wirklich stimmig und um vieles besser als die deutsche Fassung, die in manchen Stellen sogar laienhaft wirkt.
Mein englisch ist aber leider nicht so gut, um entspannt und flüssig lesen zu können. :-/
Ich habe mir schon überlegt, mal etwas von TKGK oder von den 3 Ausrufezeichen oder 3 Fragezeichen zu bestellen, in der Hoffnung, das könnte besser formuliert sein.

[Jugendbuchreihe IGEL-Team](#)

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: *****

[Mauster](#)

Siedler

[10 Beiträge](#)

RE: Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 04 Feb. 2017 15:26

Dass ist wirklich merkwürdig formuliert , wenn es geheißen hätte Batterien sind leer hätte es mehr Sinn gemacht , könnte mir vorstellen dass es sich um eine neu Auflage des Buches handelt , der original Text macht mehr Sinn , ich hab ein paar auf deutsch und ein paar auf englisch gelesen und da war mir sowas nicht aufgefallen

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: *****

[Schmugglerjagd](#)

Siedler

[3 Beiträge](#)

RE: Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 15 Feb. 2017 18:03

In meiner Ausgabe aus der Bertelsmann-Reihe sagt Julius: "Ich möchte schon, aber meine Beine tragen mich nicht mehr den Berg hinauf."

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: *****

[Heike_Noll](#)

Siedler

RE: Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 17 Feb. 2017 16:23

Vielen Dank, Schmugglerjagd.

Das klingt auch um ein Vielfaches besser als der Akku ist leer.

Ich weiß gar nicht, was ich von dieser Überarbeitung halten soll. Es ist so, als würde man einen historischen Film überarbeiten und plötzlich laufen alle mit Mobiltelefonen herum, nur weil das heute modern ist. Das war so bestimmt nicht in Enid Blytons Sinne. Ich würde es jedenfalls nicht gut finden, wenn jemand meine Geschichten so verhunzen würde. :-/

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: ★★★★★

[Waldvogel](#)

★★★★★

Gelehrter

[110 Beiträge](#)

RE: Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 10 Oct. 2017 23:26

Akkus gibt es seit dem 19. Jahrhundert, und ich denke die Redewendung "mein Akku ist leer" stammt bestimmt auch aus dieser Zeit.

Jedenfalls hat es mit Smartphones nicht das geringste zu tun ;-)

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: ★★★★★

[Heike_Noll](#)

★★★★★

Siedler

RE: Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 11 Oct. 2017 08:28

Dass es Akkus schon länger gibt, glaube ich. Dass aber die Redewendung von früher stammt und mit Handys nichts zu tun hat, konnte ich nicht herausfinden.

In früheren Texten lautete ja der Satz: "Ich möchte schon, aber meine Beine tragen mich nicht mehr den Berg hinauf." Das klingt meiner Meinung nach viel besser.

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: ★★★★★

[AdrianB](#)

★★★★★



Konsul

[1078 Beiträge](#)

RE: Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 11 Oct. 2017 09:50

Bin der gleichen Meinung wie Heike. Gewiss, Akkus gibt es wirklich schon sehr lange (gemäss Wikipedia seit 1803), aber selbst in meiner Jugendzeit (80er – 90er Jahre) waren sie noch wenig verbreitet. Die elektrischen Geräte, die man damals im Alltag benutzte, hängten entweder am Stromnetz oder wurden mit Batterien betrieben. Als mein Vater irgendwann gegen Ende der 80er ein Ladegerät und Nickel-Cadmium Akkus anschaffte, war das eine ziemliche Sensation und vermutlich nicht ganz billig. Allerdings sprachen wir damals nicht von Akkus, sondern von «wiederaufladbaren Batterien». Auch die Autobatterie wurde (und wird) «Batterie» genannt, obwohl es sich technisch um einen Akku handelt.

Daher bin ich auch der Meinung, dass die Redewendung «mein Akku ist leer» eine Konstruktion des 21. Jahrhunderts ist, weil heute die Akkus aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken sind, und (fast) jeder sie in irgend einer Form benutzt.

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: ★★★★★

[Heike_Noll](#)

★★★★★

Siedler

RE: Bin perplex und ein wenig enttäuscht, 11 Oct. 2017 11:22

Das ist eine schöne und schlüssige Erklärung. Das mit der Autobatterie ist ein sehr interessanter Gedanke. Ich kann mich auch erinnern, dass man früher den Ausdruck "wiederaufladbar" verwendet hat.

[Kinderbuchreihe IGEL-Team](#)

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: ★★★★★

[Bei ForumRomanum, im Forum](#) suchen nach **perplex enttäuscht**

[Antwort schreiben](#) | [Zurück zum Forum](#)